

PROTOKOLL DER ABTEILUNGSVERSAMMLUNG 2018 DER BADMINTONABTEILUNG DES TV 1848 ERLANGEN

Ort:

Gaststätte Milan, Sankt Johann 40, 91056 Erlangen

Termin:

Mittwoch, den 25.7.2018

Beginn:

19:30 Uhr

Ende:

21:30 Uhr

Teilnehmer:

Siehe Anlage

Leitung:

Ralf Steg

Protokollführung:

Norbert Stanek

Tagesordnungspunkte:

Top 1: Begrüßung und Festlegung des Protokollführers

Top 2: Rückblick und aktuelle Situation

Top 3: Kassenbericht 2017

Top 4: Abteilungsetat 2018 und Mittelverwendung

Top 5: Spielbetrieb Schüler /Jugend / Aktive/ Hobby: Anzahl Mannschaften, Organisation + Betreuung

Top 6: EU-DSGVO Datenschutzgrundverordnung – Auswirkungen auf die Abteilung

Top 7: Wünsche / Anträge / Sonstiges

Anlagen:

Einladung mit Tagesordnungspunkten

Teilnehmerliste

TOP 1: Begrüßung und Festlegung des Protokollführers

Ralf Steg begrüßte die versammelten Mitglieder. Norbert Stanek wurde als Protokollführer vorgeschlagen und bestätigt.

TOP 2: Rückblick und aktuelle Situation:

Erfolgreiche Situation aller drei Mannschaften in den verschiedenen Ligen. Besonders erfreulich ist der Aufstieg der zweiten Mannschaft und der erste Platz der Hobbymannschaft 1 in der Hobbyliga. Auch die Jugendmannschaften haben zufriedenstellend abgeschnitten.

Es wurde angeregt, dass verstärkt über die Turnierteilnahme durch Abteilungsmitglieder auf unserer Abteilungs-Website berichtet werden soll. Die Spieler bzw. diejenigen, die die Anmeldung koordinieren, sollen bitte eine Info an unseren Webmaster Julian Ang schicken.

Der Mitgliederstand der Abteilung hält seit 1-2 Jahren kontinuierlich bei gut 150 Personen.

TOP 3: Kassenbericht:

Unser Kassenwart Alex Söhnel bezeichnete die Kassenlage als stabil. Die meisten Ausgaben sind wie üblich die Kosten für Bälle und die Kosten für Turnierteilnahmen.

TOP 4: Abteilungsetat 2018 und Mittelverwendung:

Der Abteilungsetat ist in seiner Höhe gleich geblieben.

Es wurde angeregt drei neue Netze für Turniere anzuschaffen, da sämtliche alten Netze schon Löcher haben und zu kurz sind.

Außerdem sollen Angebote für neue Trikots eingeholt werden, da viele Jugendliche neu dazu gekommen sind und noch keine Mannschaftstrikots haben.

TOP 5: Spielbetrieb Schüler / Jugend / Aktive /Hobby – Anzahl der Mannschaften, Organisation

Die wichtigste Änderung für die neue Saison wird sein, dass wir mit vier anstatt mit drei Mannschaften in den Ligabetrieb starten. Es wird eine neue Mannschaft in der B-Klasse starten. Manfred Baldauf schickt ein Doodle für die 2.- 4. Mannschaft herum, wo sich jeder eintragen kann, wer wann Zeit hat. (Die 1. Mannschaft organisiert sich selbst).

Es gibt eine wichtige Änderung in den Regularien. Falls z.B. in einer Mannschaft eine Dame oder ein Herr fehlt, darf die anwesende Dame bzw. einer der Herren Einzel UND Mixed spielen, sodass nur ein Spiel (das Damen-/Herrendoppel) verloren ist. Vorher waren es zwei.

Eine weitere Änderung ist, dass man für eine Jugendfreigabe keine ärztliche Untersuchung mehr braucht. Es genügt die Einverständniserklärung der Eltern.

Ralf fragte die anwesenden Mitglieder nach der Bereitschaft, ab und an ein Turnier für den mittelfränkischen Verband auszurichten. Bevor das jedoch in Angriff genommen werden kann, ist unbedingt beim Verband zu klären, ob unsere Halle geeignet ist. (Geringe Abstände der Außenfelder zur Wand). Außerdem muss geklärt sein, ob genügend Vereinsmitglieder am Wochenende Zeit zum helfen haben.

Falls bei Ligaspielen das Wahlrecht besteht, ob SA oder SO gespielt werden soll, sollen die Mannschaftsleiter den Wunschtermin abfragen und ihn Ralf mitteilen.

TOP 6: EU-DSGVO Datenschutzgrundverordnung – Auswirkung für die Abteilung

Zu diesem Thema wird vom Hauptverein eine Informationsveranstaltung gemacht. Auf deren Basis kann eingeschätzt werden, ob für uns Handlungsbedarf besteht.

TOP 7: Wünsche / Anträge / Sonstiges

Zum wiederholten mal beschwerten sich viele Vereinsmitglieder über die fehlende Beschattung der Halle. Es sind sowohl bei den Punktspielen, wie auch beim Training einzelne Felder wegen der starken Sonneneinstrahlung unbespielbar. Die Abteilung bittet den Hauptverein dringend, in dieser Sache beim GME mit Nachdruck eine Abhilfe einzufordern. Hier war ja in der Vergangenheit das Anbringen von Verdunkelungsfolien in der Diskussion, aber leider bisher ohne erkennbaren Fortschritt.

Es wurde der Wunsch von den Jugendspielern artikuliert, nach 20 Uhr - zu den Erwachsenen Trainingszeiten - länger spielen zu können. Da es zuletzt an Donnerstagen zu Platzproblemen gekommen ist, soll die Selbsthilfegruppe gefragt werden, ob es für sie auch möglich wäre statt dessen am Dienstag oder Freitag zu spielen.

Da wir zwei neue Trainer haben, wollen wir verstärkt um Kinder und Jugendliche werben. Dazu ist die Vereinszeitung sehr geeignet. Außerdem wollen wir mit einem Schnuppertraining an Schulen Nachwuchswerbung machen.

Es wurde entschieden und klargestellt, dass die Badmintonabteilung nur die Teilnahmegebühren an Turnieren für Spieler bezahlt, die auch tatsächlich beim TV spielen. Vereinsmitglieder die für andere Vereine spielen bekommen die Turniergebühren nicht ersetzt.

Erlangen, 28.07.2018

Der Protokollführer

Norbert Stanek